

# Deutscher Bundestag

# **Schnellinformation**

## Nr. 1 14. Februar 2013

#### M 597001

Wertewandel mitgestalten: gut handeln in Gesellschaft und Wirtschaft / hrsg. von Brun-Hagen Hennerkes ... Unter Mitarb. von Thomas Hund. - 3. Aufl. - Freiburg [u.a.]: Herder, 2012. - 637 S.: graph. Darst.

Mit Beitr. von Peter Gauweiler, Volker Kauder, Philipp Mißfelder, Wolfgang Schäuble, Kristina Schröder, Frank-Walter Steinmeier u.a.

Der Sammelband enthält Aufsätze vieler namhafter Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, die auf der Basis ihrer eigenen Erfahrungen über die unsere Gesellschaft prägenden Werte und den in allen Bereichen stattfindenden Wertewandel reflektieren und dazu auffordern, diesen Wandel aktiv mitzugestalten. (zi)

## P 5140919 P 5141006

**Kemfert, Claudia: Kampf um Strom**: Mythen, Macht und Monopole / Claudia Kemfert. - Hamburg: Murmann, 2013. - 142 S.

Claudia Kemfert, Leiterin der Energieabteilung am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), hält mit dem vorliegenden Buch ein nachdrückliches Plädoyer für die Fortsetzung der Energiewende Deutschlands und argumentiert gegen die verschiedenen Kritikpunkte – drohende großflächige Stromausfälle, explodierende Strompreise, Verlust der Konkurrenzfähigkeit der deutschen Industrie, Arbeitsplatzverluste etc. –, die gegen den forcierten Ausbau der erneuerbaren Energien vorgebracht werden. (ve)

# M 597055

**Anderson, Chris: Makers :** das Internet der Dinge: die nächste industrielle Revolution / Chris Anderson. - München : Hanser, 2013. - 285 S. : Ill., graph. Darst. Einheitssacht.: Makers, the new industrial revolution <dt.>

Chris Anderson ist Autor und Chefredakteur des US-amerikanischen Computer-, Technologie- und Zeitgeistmagazins "Wired". In seinem neuen Buch "Makers" entwirft er ein Szenario, demzufolge die digital-industrielle Revolution erst noch bevorsteht. Nachdem Digitalisierung und Internet bislang v.a. die immaterielle Produktion tiefgreifend veränderten, habe die noch junge Technologie der 3-D-Drucker – Maschinen, die andere Gegenstände ausdrucken – das Potenzial, auch die materielle Produktion zu revolutionieren, indem durch zunehmende Perfektionierung und Erschwinglichkeit jeder, der über diese Technologie verfüge, selbst zum Erfinder, Designer, und Produzenten werden könne, was zur Dezentralisierung der Industrie und zur Umgestaltung sämtlicher Produktionsverhältnisse führe. (ve)

ISSN 0931-329X

Die angezeigten Titel sind über den Bibliothekskatalog im Intranet zur Ausleihe bestellbar. Falls sie elektronisch vorliegen, können sie über den Bibliothekskatalog direkt als Volltext abgerufen werden.

T.: 32626